

# WHZ-online

*Walchumer und Hasselbrocker Zeitung*



## April 2026

### **Schützenverein Hasselbrock Generalversammlung**

(pg-März 26) Eine Beitragserhöhung aufgrund steigender Kosten stand auf der Tagesordnung der Einladung zur Generalversammlung des Schützenvereins Hasselbrock.

Dieser Erhöhung stimmten alle anwesenden Mitglieder zu und beschlossen einen Anstieg von 20 Euro auf 30 Euro. Weiterhin standen die Wahlen auf dem Programm. Wiedergewählt wurden Frank Brandewiede als stellvertretender Vorsitzender, Heinz Winkler als Schriftführer, Holger Rensen als stellvertretender Kassenwart sowie Thorsten Kuhr als stellvertretender Feldwebel. Für den ausgeschiedenen Beisitzer Thomas Milsch vervollständigt Erik Neumann das Vorstandsteam. Die Kassenprüfung übernehmen im kommenden Jahr Helmut Kleene und Werner Thünemann. Vorsitzender Stefan Glandorf bedankte sich bei dem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied für sein Engagement. Weiterhin sprach Glandorf seinen herzlichen Dank allen aus, die mit ihrer Teilnahme die verschiedenen Veranstaltungen des Vereins zahlreich unterstützen. Zudem bedankte sich der Vereinschef bei der Gemeinde für die finanzielle und tatkräftige Unterstützung sowie bei der KLJB-Hasselbrock, die durch ihre vielfältigen Aktivitäten für alle Mitbürger – ob jung, ob alt – innerhalb des Dorfes eine tragende Rolle spielen und bei Allen, die durch ihre Spendenbereitschaft dazu beitragen, dass das Karussell für die Kinder kostenlos fahren kann. In seinen Grußworten erläuterte Bürgermeister Alois Milsch die momentane Bausituation in Hasselbrock. „Ich bin froh, dass mehrere Projekte der Dorfentwicklung durchgesetzt werden konnten. Die soziale Dorfentwicklung dauert noch drei Jahre an. Es können

weiterhin Kleinprojekte beantragt werden.“, betonte der Kommunalpolitiker. Weiterhin wies Milsch darauf hin, dass auch die Verlegung des Geburtenwaldes in Hasselbrock seinen Anlauf genommen hat. Zum diesjährigen Schützenfest erläuterte Vorsitzender Stefan Glandorf, dass der Verein in diesem Jahr 70 Jahre besteht und aus diesem Anlass wieder ein Kaiserschießen stattfindet. Genaueres zum Kaiserschießen und zum Schützenfest wird noch bekanntgegeben. Weiterhin klärte Glandorf die Versammlung darüber auf, dass Frauen im Schützenverein Mitglied werden können, obwohl sie der Damenschießgruppe nicht angehören. Seitens der Versammlung wurden die Anträge gestellt, dass sowohl Frauen, Gleichgeschlechtliche, Diverse als auch Männer beim Schützenfest auf die Königsscheibe schießen dürfen und dass Frauen zukünftig einen Vorstandsposten besetzen können. Diese Anträge bedürfen jedoch einer vorherigen Satzungsänderung, mit der sich der Vorstand in Kürze auseinandersetzen wird. Weitere Informationen erhielt die Versammlung über die bestandene Prüfung des Schießstandes und dass Helmut Kleene als Tambourmajor seinen Dienst bereits 25 Jahre lang durchführt.

Anstehende Termine für das kommende Vereinsjahr: 08. Mai Antreten beim Jubiläumsschützenfest in Neudersum, 23. Mai Kaiserschießen, 06. Und 07. Juni Schützenfest mit vorherigem Programm, 20. Juni Antreten Schützenfest Walchum, 31.07. Schützenwandern, 15. November Volkstrauertag m. Kranzniederlegung, 21. November Schützenball und 29. Dezember Schützenglühn.



Foto: Der Vorstand – amtierende als auch ausgeschiedene Mitglieder – des Schützenvereins Hasselbrock freut sich auf das kommende Vereinsjahr (von links) Jonas Schmidt, Thorsten Jansing, Manfred Stelzer, Lukas Glandorf, Holger Rensen, Stefan Glandorf, Heinz Winkler, Frank Brandewiede, Thorsten Kuhr, Heinz-Anton Osteresch, Thomas Milsch und Jürgen Lücke. Es fehlen: Erik Neumann und Tim Glandorf Foto: Petra Glandorf

## Oldtimerclub plant Oldtimertreffen

(WS – 10.04.2026) Der Oldtimerclub Walchum/Hasselbrock plant für dieses Jahr ein großes Oldtimertreffen rund ums Vereinsheim auf dem Südfeld.

Diese Info gab der 1. Vorsitzende Peter Diesterhöft während der Generalversammlung des Clubs bekannt. Demnach findet das große Treffen vom 14. bis zum 16. August statt. Er appellierte an die Mitglieder sich diese Tage vorzumerken, da jede helfende Hand für die Vorbereitungen und Durchführung des alle zwei Jahre stattfindendes Treffen dringend gebraucht werde.

Auch zum traditionellen Spargelessen und zu den monatliche Klönabenden seien alle herzlich eingeladen.

Diesterhöft dankte allen Helfern die sich an den zahlreichen Aktionen beteiligten und er lobte besonders die gute Zusammenarbeit mit der KLJB Walchum und dem VHHG Walchum/Hasselbrock. Diese Aussage stellte der als Gast anwesende Vorsitzende des VHHG, Jürgen Terhorst, sofort mit einer Sachspende unter Beweis. Denn als Diesterhöft der Versammlung die Anschaffung von zwei Sitzbänken bekanntgab, bot Terhorst dem Verein die Übernahme der Kosten für eine Bank an.

Der stellvertretende Vorsitzende Alois Milsch ließ in seinem Jahresrückblick die Aktivitäten des Vereins noch einmal Revue passieren und die stellvertretende Kassenwartin Beate Diesterhöft konnte am Ende ihres Berichtes einen positiven Kassenbestand melden.

Bei den zur Wahl stehenden Vorstandsmitgliedern wurden der 1. Vorsitzende Peter Diesterhöft und die in Personalunion fungierende Kassenwartin und Schriftführerin Marianne Eiken einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Für den verstorbenen Gerätewart Johann Nie, berief die Versammlung Markus Gruber und Waldemar Schmidt.



Der Vorstand des Oldtimerclubs mit Peter Diesterhöft (von links), Agatz Eiken, Waldemar Schmidt, Hermann Hegemann, Johann Kampen, Karl-Heinz Leffers, Barbara Schmidt, Hans-Hermann Bonhold, Beate Diesterhöft, Markus Gruber, Wilhelm Schweers und Alois Milsch, es fehlt Marianne Eiken. Foto Oldtimerclub

## Generalversammlung des Fördervereins der Grundschule Walchum

(pg-08.04.2026) Während der Generalversammlung des Fördervereins der Grundschule Walchum legten nach jahrelanger Vorstandsarbeit Frank Brandewiede als Vorsitzender, Irmgard Eiken als Kassenwartin sowie Vanessa Fiebig und Tanja Terhorst-Ahrens als Beisitzer ihre Posten nieder.

Die Mitglieder wählten einstimmig Anja Varnhorst zu ihrer neuen Vorsitzenden, Daniel Niehoff zum stellvertretenden Vorsitzenden, Mareike Kramer zur Kassenwartin sowie Anna Ratering, Tobias Falkenberg und Maik Horstmann zu neuen Beisitzern. Neben den Neugewählten gehören noch Anna Rother als Schriftführerin und Silke Jürgens als Beisitzerin zum Führungsgremium. Der Förderverein der Grundschule Walchum schaffte im vergangenen Jahr Hobby-Horses, Blockflöten, Flötenbücher „Flötenlili“, Grundschulplaner, und ein Schallschutz-Sofa an. Zusätzlich unterstützte der Verein Busfahrten zu verschiedenen Aktivitäten, das Gesundheits-Sozial-Projekt „Klasse 2000“ und Stutenkerle für die Nikolausfeier. Zusätzlich wurde ein Doppelkopfturnier organisiert. Stellvertretend für das Lehrpersonal der Grundschule beantragten Schulleiterin Gaby Weseler und Lehrerin Kim Neehoff die finanzielle Unterstützung zur Einstellung eines BUFDI (Bundesfreiwilligendienst).

Ein BUFDI an Schulen bietet Einblicke in den Bildungsbereich, bei dem Freiwillige die Lehrkräfte unterstützten und Schüler betreut sowie bei Projekten helfen. Typische Aufgaben sind Klassenassistenz, Hausaufgabenbetreuung, Pausenaufsicht und Begleitung bei Ausflügen. Der Dienst ist ideal zur Berufsorientierung. Zusätzlich baten die Lehrkräfte um Förderung für die Anschaffung von Any-Boards in der Pausenhalle. Das ANY-Board ist eine mobile Arbeitsfläche, die für Lern- und Arbeitsumgebungen entwickelt wurde.

Da auf der Gesamtkonferenz großes Interesse an einer Reit-AG bekundet wurde, beabsichtigt die Grundschule Walchum, diese ab dem neuen Schuljahr anzubieten. Nähere Informationen dazu werden in einem späteren Elternbrief bekanntgegeben. Der Förderverein sicherte seine Unterstützung für den Schulausflug nach Norddeich, dem Besuch der Freilichtbühne in Meppen, dem Mitmach-Musical im Heimathaus und der Anschaffung von Hausaufgabenplanern für das Schuljahr 2026/2027 zu. Weiterhin sicherte der Verein die Unterstützung beim Einsatz eines BUFDI, die Anschaffung von Any-Boards und die in Planung stehende Reit-AG zu. Die Vorsitzende Anja Varnhorst bedankte sich mit einem Präsent bei Frank Brandewiede, der nach vier Jahren sein Amt als Vorsitzender und bei Irmgard Eiken, die nach achtjähriger Tätigkeit als Kassenwartin ihre Ämter zur Verfügung stellten.



Foto: Der Vorstand des Fördervereins und die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder stellen die angeschafften Hobby-Horses und das Schallschutz-Sofa vor, (sitzend von links) Frank Brandewiede und Anja Varnhorst, (stehend von links) Gaby Weseler, Silke Jürgens, Maik Horstmann, Tobias Falkenberg, Anna Ratering, Anna Rother, Mareike Kramer, Kim Neehoff und Irmgard Eiken. Foto: Petra Glandorf

## **Generalversammlung des Reit- und Fahrvereins Walchum-Sustrum-Moor**

(pg-13.04.2026) Auf ein Wachstum der Mitgliederanzahl blickte stolz der Vorstand des Reit- und Fahrvereins (RuF) Walchum-Sustrum-Moor (WSM) während der Generalversammlung des Vereins zurück.

Des Weiteren erinnerte Vorsitzende Monika Wessels an die Veranstaltungen des vergangenen Jahres, zu denen das Reitturnier, der Herbstausritt und das Nikolausreiten gehörten. Neu aufgenommen in das Programm wurde eine Reitstunde mit anschließendem Klönabend für Frauen ab 25 Jahre. Diese findet an jedem ersten Freitag im Monat statt. Interessierte Reiterinnen sind jederzeit herzlich Willkommen. In einer ausführlichen Power-Point-Präsentation zeigte Bettina Ratering einen Rückblick über das abgelaufene Vereinsjahr und informierte über die Erfolge der aktiven Reiter-/innen. Bei den Wahlen ergaben sich Änderungen im Vorstandsgremium. So standen der bisherige stellvertretende Vorsitzende Johannes Wester und die Beisitzerin Birgit Elschen-Hartelt für eine erneute Kandidatur nicht zur Verfügung. Geschäftsführerin Claudia Leuker und Westernbeauftragter Timo Mäscher werden in ihre Ämter wiedergewählt. Den Posten der stellvertretenden Vorsitzenden übernimmt Bettina Ratering. Zusätzlich vervollständigen Jule Wessels als Medienbeauftragte sowie Thomas Heidkamp als Beisitzer das Führungsgremium. Die Kassenprüfung im kommenden Jahr übernehmen Kathrin Focks und Martina Winkelmann. Johannes Wester informierte die Mitglieder über die Termine des laufenden Vereinsjahres. So sei unter anderem der RuF WSM beim Reitturnier im Juni Ausrichter der Emsländischen Nachwuchsauslese. In Planung für den Verein steht die Erneuerung der defekten Beregnungsanlage. Seitens der Versammlung erfolgte der Wunsch ein Regelwerk in der Reithalle aufzuhängen. In seinen Grußworten beglückwünschte Sustrums Bürgermeister Heinz-Hermann Hoppe die Neu- und Wiedergewählten. Seinen besonderen Dank sprach er an Bettina Ratering für ihren Einsatz im Jugendbereich aus. Hoppe freute sich über die positive Entwicklung des Vereins. Die Gemeinde Sustrum sei stolz auf den Reit- und Fahrverein Walchum-Sustrum-Moor. Auch Georg Eiken, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Walchum, zeigte seine Freude über die ausführliche Power-Point-Präsentation. Eiken betonte, dass der Reitverein ein gesunder Verein sei. Beide Kommunalpolitiker sicherten weitere Unterstützungen zu.



Foto: Der amtierende Vorstand mit den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern freut sich auf das kommende Vereinsjahr, (von links) Marita Bromisch, Elisabeth Trimpe, Monika Wessels, Johannes Wester, Claudia Leuker, Bettina Ratering, Hans Hunfeld, Sophia Ahrens, Thomas Heidkamp, Jule Wessels und Timo Mäscher. Es fehlen. Birgit Elschen-Hartelt und Anna Ratering. Foto: Petra Glandorf

## Neue Poloshirts für die 1. Fußballherrenmannschaft der SG W/H

(pg-10.04.2026) Die LVM-Versicherungsagentur Ruberg & Ahrens aus Dörpen stattete die 1. Fußball-Herrenmannschaft der Spielgemeinschaft (SG) Walchum/Hasselbrock mit neuen Poloshirts aus.



Bei den Inhabern Sarah Ruberg und Patrick Ahrens (Zweiter stehend von rechts) bedankte sich, im Namen der Mannschaft und Trainer/Betreuer, Mannschaftskapitän Marc Glandorf (Vierter stehend von rechts) mit einem Blumenstrauß und einem Präsent. Foto: Petra Glandorf

## Neue Trikots für die E-Jugend der SG Walchum/Hasselbrock

(pg-22.04.26) Mit neuen Trikots stattete Wüstenrot Immobilien die jungen Kicker der E-Jugend der Spielgemeinschaft (SG) Walchum/Hasselbrock aus.



Foto: Die Mannschaft sowie die Trainer/Betreuer bedankten sich bei Friedhelm Schulte (stehend links) von Wüstenrot Immobilien mit einem Präsent. Foto: Petra Glandorf

## **Oldtimer pflanzen mit Grundschüler Kartoffeln**

(WS – 17.04.2026) Wie haben eigentlich unsere Großeltern früher gearbeitet und wie wächst das Gemüse, das später auf unseren Tellern landet? Um diese Fragen praxisnah zu beantworten, lud der Oldtimerclub Walchum/Hasselbrock die zweite Klasse der Grundschule Walchum zu einer Kartoffelpflanzaktion ein.

Auf dem Hof von Agatz Eiken begrüßte der 1. Vorsitzende des Clubs, Peter Diesterhöft, die Schüler und deren Klassenlehrerin sowie seine Oldtimerfreunde. Bevor es jedoch an die körperliche Arbeit ging, gab es eine kurze theoretische Einweisung. Der gelernte Landwirt Jürgen Terhorst erklärte den Kindern alles Wissenswerte rund um die Kartoffel und deren Anbau.

Für optimale Pflanzbedingungen hatte Landwirt Agatz Eiken bereits im Vorfeld gesorgt. Auf dem Nordesch, direkt neben seiner Hofstelle, hatte er vier Pflanzreihen von jeweils 30 Metern Länge fachgerecht vorbereitet.

Ausgestattet mit Eimern voller Pflanzkartoffeln und unterteilt in zwei Gruppen, starteten die Kinder voller Tatendrang. Unter der fachkundigen Anleitung der Oldtimerfreunde lernten die Schüler, worauf es ankommt. Die Knollen wurden in einem präzisen Abstand von 33 cm in ein kleines Loch gesetzt dann angedrückt und mit Erde bedeckt.

Für ihren Fleiß und die sorgfältige Ausführung erhielten die jungen „Nachwuchslandwirte“ viel Lob von ihren Betreuern.

Nach der Arbeit kam das Vergnügen. Der Oldtimerclub bewirtete die fleißigen Helfer mit Würstchen vom Grill und kühlen Getränken. Doch das Projekt ist mit dem Einpflanzen noch nicht beendet. Die Kinder dürfen sich bereits auf den nächsten Schritt im landwirtschaftlichen Zyklus freuen. Im Herbst wird die Schulklasse erneut mit dem Oldtimerclub zusammenkommen, um die Früchte ihrer Arbeit gemeinsam zu ernten.

Fotos Wilhelm Schweers



## Aus der Ems Zeitung

### Walchumer Grundschüler erforschen die Ems am „Blauen Klassenzimmer“

Von Gaby Weseler, Grundschule Walchum

**Walchum:** Einen spannenden und lehrreichen Tag erlebten die Schüler der Grundschule Walchum bei einem Ausflug zum „Blauen Klassenzimmer“ an der Ems.

Auf Einladung der Fischereibiologischen Station Ems/Hase machten sich die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrkräften auf den Weg dorthin. Bereits die Anreise war ein besonderes Erlebnis: In zwei Gruppen wurden sie mit einem Planwagen des Oldtimerclubs

Walchum/Hasselbrock zum außerschulischen Lernort gebracht.

Vor Ort erwarteten die jungen Forscher mehrere Stationen, an denen sie das Ökosystem der Ems hautnah kennenlernen konnten. Besonders beeindruckend war die Vorführung des sogenannten Elektrofischens. Mithilfe einer schwachen Stromzufuhr werden die Fische kurzzeitig betäubt und steigen an die Wasseroberfläche, wo sie vorsichtig mit einem Kescher eingefangen werden können.

Anschließend bestimmten die Kinder gemeinsam mit Fachleuten die verschiedenen Fischarten, zählten sie und setzten sie behutsam wieder ins Wasser zurück. Diese Methode ist ausschließlich zu wissenschaftlichen Forschungszwecken erlaubt.

Ein weiterer Höhepunkt war die Untersuchung der sogenannten Makrozoobenthos. In flachen Schalen konnten die Schüler wirbellose Kleintiere der Gewässersohle beobachten. Dabei lernten sie, dass diese Organismen wichtige Hinweise auf die Wasserqualität eines Gewässers geben.

An einer zusätzlichen Station des Fischereivereins Steinbild und Umgebung erklärten erfahrene Angler die Aufgaben eines Fischers sowie den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur.

Außerdem stellten sie verschiedene Angelgeräte vor und beantworteten geduldig die zahlreichen Fragen der Kinder.

Der erlebnisreiche Tag am „Blauen Klassenzimmer“ verband auf anschauliche Weise Theorie und Praxis und weckte bei vielen Kindern das Interesse an Natur- und Umweltschutz. Mit vielen neuen Eindrücken und spannenden Erkenntnissen kehrten die Schüler schließlich zur Schule zurück und freuen sich schon auf den nächsten Forschertag im Herbst.



Durch die Stromzufuhr steigen die Fische an die Wasseroberfläche. Gaby Weseler